



Börsengang der China BPIC Surveying Instruments AG im Entry Standard

Börsengang der China BPIC Surveying Instruments AG im Entry Standard
Die China BPIC Surveying Instruments AG (ISIN: DE000A1PG508) ist am 20. November in den Entry Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) gegangen. Der erste Börsenpreis lag bei 4,05 €. Konsortialführer ist die biw Bank für Investments und Wertpapiere AG. Die Rolle des Spezialisten übernimmt die Wolfgang Steubing AG. "Für die China BPIC Surveying Instruments AG ist der Entry Standard ein ausgezeichnetes Einstiegssegment, denn es ist vor allem geeignet für junge mittelständische Unternehmen. Die Aktien werden einfach, schnell und kosteneffizient in den Handel einbezogen. Auch der spätere Aufstieg in den EU-regulierten Markt ist möglich", sagte Barbara Georg, Leiterin der Abteilung Listing & Issuer Services bei der Deutschen Börse. Wei Xie, CEO der China BPIC Surveying Instruments AG: "Das Listing der BPIC AG an der Frankfurter Wertpapierbörse ist nicht das Ende unserer Reise, es ist vielmehr der Anfang. Die Börse fungiert als Plattform für unsere zukünftige Finanzierung sowie auch als effektives Mittel, das Bewusstsein für unsere Marke und unsere Produkte bei europäischen Kunden zu schärfen. Wir werden diese Plattform konsequent nutzen und BPIC damit schnell und nachhaltig aufbauen. Auf lange Sicht glaube ich, dass das heute Erreichte uns zweifellos zu neuen Erfolgen führen wird und wir unsere Aktionäre in hohem Maße daran beteiligen können." BPIC ist hauptsächlich in der Entwicklung, Herstellung und dem Verkauf von Vermessungsinstrumenten unter der eigenen Marke "BPIC" tätig. Darüber hinaus nimmt BPIC auch Aufträge von anderen Herstellern von Vermessungsinstrumenten in China entgegen. Diese Aufträge umfassen u.a. die Entwicklung und Herstellung von Komplett- und Komponentensystemen in der Vermessungstechnik sowie die Vergabe von Aufträgen für die Fertigung von Komponenten an Subunternehmer im Namen von Kunden, den Verkauf von Software, etc. Bislang hat es im Jahr 2012 acht IPOs im Prime Standard gegeben, vier Unternehmen hatten im Entry Standard ihr IPO. Ansprechpartner für die Medien: Andreas von Brevem Tel.: +49-(0) 69-2 11-1 15 00 Ansprechpartner und weitere Informationen der Gruppe Deutsche Börse finden Sie unter <http://deutsche-boerse.com/presse> [Mailto:Media-Relations@deutsche-boerse.com](mailto:Media-Relations@deutsche-boerse.com) 

Pressekontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

Firmenkontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

Die Gruppe Deutsche Börse ist weit mehr als ein reiner Marktplatzorganisator für den Handel mit Aktien und anderen Wertpapieren. Sie ist ein Transaktionsdienstleister: Mit Spitzentechnologie öffnet sie Unternehmen und Investoren den Weg zu den globalen Kapitalmärkten. Die Deutsche Börse ist breiter aufgestellt als alle Wettbewerber. Ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio umfasst die gesamte Prozesskette vom Aktien- und Terminhandel über die Abwicklung der Aufträge und die Bereitstellung der Marktinformationen bis zur Entwicklung und zum Betrieb der elektronischen Handelssysteme. Mit ihrem prozessorientierten Geschäftsmodell steigert sie die Effizienz der Kapitalmärkte: Emittenten profitieren davon durch niedrige Kapitalkosten, Investoren aufgrund hoher Liquidität und geringer Transaktionsgebühren. Mehr als 2.900 Mitarbeiter bedienen Kunden in Europa, den USA und Asien. Die Deutsche Börse unterhält Standorte in Deutschland, Luxemburg, der Schweiz, Spanien und den USA sowie Repräsentanzen in London, Paris, Chicago, New York, Hongkong und Dubai.